

Ergebnis für das Geschäftsjahr 2020/2021

(1. April 2020 bis 31. März 2021)

- **Trendwende geschafft**
- **Wieder positives Konzernergebnis in Q3 und Q4 ! (net result)**
- **Signifikante Expansion des US-Geschäftes**
 - 10 Jahres Vertrag mit Delta Air Lines in Detroit
 - Jet Blue nun auch in Los Angeles, San Diego und Palm Springs
 - Teilnahme an weiteren großen Ausschreibungen
- **100 m€ zusätzliche Liquidität durch Convertible Bond zu 1,75 % Zinsen**

Divisionen bzw. Konzern	Q1 2020/2021 in m€	Q2 2020/2021 in m€	Q3 2020/2021 in m€	Q4 2020/2021 in m€	GJ 2020/2021 in m€	GJ 2019/2020 in m€
Konzernumsatz	32,47	78,88	78,56	63,55	253,46	935,37
Airline Catering	23,93	54,88	55,69	54,11	188,61	670,33
International Event Catering	1,99	13,34	14,08	1,92	31,33	134,13
Restaurants, Lounges & Hotels	6,56	10,65	8,79	7,52	33,52	130,90
EBITDA	-7,72	14,31	20,03	18,43	45,04	70,11
Abschreibungen/Wertminderungen	-13,94	-24,22	-13,36	-20,83	-72,35	-72,04
EBIT	-21,66	-9,92	6,67	-2,40	-27,31	-1,92
Konzernergebnis (Net Result)	-22,15	-15,11	1,72	0,04	-35,51	-24,87
EBITDA-Marge	-23,8%	18,1%	25,5%	29,0%	17,8%	7,5%
EBIT-Marge	-66,7%	-12,6%	8,5%	-3,8%	-10,8%	-0,2%
MitarbeiterInnen	7.771	8.191	8.445	7.725	7.988	10.726

WIEN – 17. Juni 2021 – Die DO & CO Aktiengesellschaft gibt heute die Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2020/2021 gemäß IFRS bekannt. Ein weltweiter Konjunkturunbruch und die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie belasten den Umsatz und das Ergebnis weiterhin schwer. Der DO & CO Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2020/2021 einen Umsatz von 253,46 m€. Dies stellt einen Umsatzeinbruch von 72,9 % bzw. 681,91 m€ im Vergleich zum Vorjahr dar. Das EBITDA des DO & CO Konzerns beträgt 45,04 m€ (VJ: 70,11 m€) im Geschäftsjahr 2020/2021. Die EBITDA-Marge liegt bei 17,8 % (VJ: 7,5 %). Das konsolidierte Betriebsergebnis (EBIT) des DO & CO Konzerns beträgt -27,31 m€ und liegt damit um 25,38 m€ unter dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die EBIT-Marge beträgt -10,8 % (VJ: -0,2 %).

Das Konzernergebnis (Net Result) verringert sich im Geschäftsjahr 2020/2021 um 10,63 m€ von im Vorjahr -24,87 m€ auf -35,51 m€. Die Umsatz- und Ergebnisreduktion sind einzig und allein auf die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie zurückzuführen.

Während das erste Quartal des Geschäftsjahres 2020/2021 vom absoluten Stillstand und massiven Restrukturierungsmaßnahmen geprägt war, kam es im zweiten Quartal in allen drei Divisionen zu einer ersten langsamen Erholung und Wiederaufnahme des Geschäftes. Die umgehend vom Vorstand beschlossenen Restrukturierungsmaßnahmen haben Wirkung gezeigt. Umsatz sowie Ergebnis konnten bereits im zweiten Quartal im Vergleich zum ersten Quartal des Geschäftsjahres 2020/2021 signifikant gesteigert werden. Trotz schwierigster Marktbedingungen, erneuten Lockdowns und weiteren Unsicherheiten aufgrund der COVID-19 Pandemie konnte durch konsequentes Kostenmanagement im dritten und vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020/2021 sogar wieder ein positives Konzernergebnis (net result) erzielt werden.

Aufgrund der anhaltenden Auswirkungen der COVID-19 Pandemie hat der Vorstand beschlossen, der Hauptversammlung vorzuschlagen, für das Geschäftsjahr 2020/2021 keine Dividende auszuzahlen.

Die Entwicklung der drei Geschäftsbereiche des DO & CO Konzerns im Detail:

1. AIRLINE CATERING

Airline Catering	GJ 2020/2021 in m€	GJ 2019/2020 in m€	Veränderung in m€	Veränderung in %
Umsatz	188,61	670,33	-481,72	-71,9%
EBITDA	33,84	42,89	-9,06	-21,1%
Abschreibungen/Wertminderungen	-43,25	-44,96	1,71	3,8%
EBIT	-9,41	-2,07	-7,35	-355,7%
EBITDA-Marge	17,9%	6,4%		
EBIT-Marge	-5,0%	-0,3%		
Anteil Konzernumsatz	74,4%	71,7%		

An den Airline Catering Standorten ist die Geschäftsentwicklung durch die COVID-19 Pandemie, die zu einer starken Einschränkung des weltweiten Flugverkehrs geführt hat, im Geschäftsjahr 2020/2021 signifikant rückläufig. Nach einem starken Einbruch im ersten Quartal konnten Umsatz und Ergebnis im zweiten bis vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020/2021 auf ein konstantes Niveau gesteigert werden.

Dennoch erleidet die Division Airline Catering aufgrund des eingetrübten Marktumfeldes einen massiven Umsatzrückgang von 71,9 %. Der Umsatz im Geschäftsjahr 2020/2021

beträgt lediglich 188,61 m€ (VJ: 670,33 m€). Der Anteil der Umsätze der Division Airline Catering am Konzernumsatz beträgt 74,4 % (VJ: 71,7 %). Insgesamt wurden von den 33 Gourmetküchen der DO & CO Gruppe weltweit über 31 Millionen Passagiere auf mehr als 238 Tausend Flügen kulinarisch versorgt.

Das EBITDA liegt mit 33,84 m€ um 9,06 m€ bzw. 21,1 % unter dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das EBIT beläuft sich auf -9,41 m€ (VJ: -2,07 m€). Die EBITDA-Marge beträgt im Geschäftsjahr 2020/2021 17,9 % (VJ: 6,4 %). Die EBIT-Marge liegt bei -5,0 % (VJ: -0,3 %). Die Umsatz- und Ergebnisreduktion ist einzig und allein auf die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie zurückzuführen.

In Hinblick auf die Entwicklung sind folgende Punkte hervorzuheben:

DO & CO gewinnt die Cateringausschreibung mit Delta Air Lines in Detroit

DO & CO ist stolz, die nach Umsatz weltweit größte Fluglinie, Delta Air Lines, als Neukunden gewonnen zu haben. Seit dem 16. März 2021 ist DO & CO für die nächsten zehn Jahre als alleiniger Hub-Caterer für das gesamte Bordservice auf allen Kurz- und Langstreckenflügen ex Detroit, einem der größten und wichtigsten Standorte von Delta Air Lines, verantwortlich. Die vertragliche Partnerschaft stellt einen entscheidenden Meilenstein in der Umsetzung der US-Expansionspläne von DO & CO dar. Die neu geschlossene Allianz mit Delta Air Lines zeigt deutlich, dass Kunden auch in schwierigen Zeiten ungebrochenen Wert auf Innovation, hohe Produkt- und Servicequalität, effiziente Logistik sowie Betriebssicherheit legen.

Erfolgreiche Übernahme des Caterings der British Airways

DO & CO hat im letzten Geschäftsjahr 2020/2021 einmal mehr seine operationelle Verlässlichkeit durch die Übernahme des gesamten Caterings der British Airways ex London Heathrow bewiesen. Nach der erfolgreichen Übernahme des Caterings für alle Langstreckenflüge der British Airways ex London Heathrow Mitte Mai 2020, wurden am 15. September 2020 auch alle Kurzstreckenflüge übernommen. Gleichzeitig wurde die größte Gourmetküche Europas mit über 34.000 m² Fläche in London eröffnet und in Betrieb genommen.

Vorzeitige Verlängerung des Cateringvertrages mit Austrian Airlines

DO & CO und Austrian Airlines setzen ihre seit 2007 bestehende Partnerschaft weiter fort. Der mit Ende 2021 auslaufende Cateringvertrag wurde vorzeitig um weitere sechs Jahre bis Ende 2027 verlängert. Auch künftig sorgt DO & CO damit als Cateringpartner für das

leibliche Wohl aller Austrian Airlines Passagiere auf Mittelstreckenflügen über drei Stunden, auf der Langstrecke ab Wien, auf Austrian Holidays Charterflügen sowie in der Business Class auf Europaflügen. Seit Frühjahr 2021 können Fluggäste der Economy Class nun auch aus einer Auswahl hochwertiger und frisch produzierter Speisen der exklusiven DO & CO Marke „Henry for Austrian“ auf Kurzstreckenflügen wählen.

Gewinn vieler Neukunden im Bereich Airline Catering

Trotz der verheerenden Auswirkungen der COVID-19 Pandemie auf die Luftfahrtindustrie baut DO & CO seine Stellung als Premium-Airline-Caterer weiter aus. Neben Delta Air Lines in Detroit konnte DO & CO eine Reihe an bedeutenden Neukunden an unterschiedlichen Standorten im Geschäftsjahr 2020/2021 gewinnen:

- Jet Blue ex Los Angeles, San Diego und Palm Springs
- American Airlines ex Detroit (im Q4 20/21 gewonnen)
- Spirit Airlines ex Detroit (im Q4 20/21 gewonnen)
- Qatar Airways ex Madrid
- IB Express buy-on-board ex Madrid (im Q4 20/21 gewonnen)
- Etihad ex Los Angeles und Chicago
- All Nippon Airways (ANA) ex Frankfurt und München (im Q4 20/21 gewonnen)
- Mongolian Airlines ex Frankfurt (im Q4 20/21 gewonnen)
- Air Premia ex Incheon
- Bees Airlines ex Kiev (im Q4 20/21 gewonnen)

2. INTERNATIONAL EVENT CATERING

International Event Catering	GJ 2020/2021 in m€	GJ 2019/2020 in m€	Veränderung in m€	Veränderung in %
Umsatz	31,33	134,13	-102,80	-76,6%
EBITDA	11,36	14,37	-3,01	-21,0%
Abschreibungen/Wertminderungen	-4,64	-6,94	2,30	33,2%
EBIT	6,72	7,43	-0,71	-9,5%
EBITDA-Marge	36,3%	10,7%		
EBIT-Marge	21,5%	5,5%		
Anteil Konzernumsatz	12,4%	14,3%		

In der Division International Event Catering ist das Geschäft insbesondere im zweiten und dritten Quartal des Geschäftsjahres 2020/2021 wieder auf niedrigem Niveau angelaufen. Umsatz und Ergebnis waren jedoch im Geschäftsjahr 2020/2021 durch die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie noch stark belastet.

Der Umsatz der Division International Event Catering beträgt im Geschäftsjahr 2020/2021 31,33 m€ (VJ: 134,13 m€). Das EBITDA der Division International Event Catering beträgt im Geschäftsjahr 2020/2021 11,36 m€ (VJ: 14,37 m€). Die EBITDA-Marge liegt bei 36,3% (VJ: 10,7 %). Das EBIT beträgt im Geschäftsjahr 2020/2021 6,72 m€ (VJ: 7,43 m€). Die EBIT-Marge liegt bei 21,5 % (VJ: 5,5 %).

In Hinblick auf die Entwicklung sind folgende Punkte hervorzuheben:

Premierevents trotz COVID-19 Pandemie

DO & CO hat im Geschäftsjahr 2020/2021 bewiesen, dass es selbst unter strengsten Auflagen möglich ist, hochkarätige Events zu veranstalten. Durch die Entwicklung von neuen Konzepten, die die Sicherheit der Gäste und Mitarbeiter sicherstellten, ist das kulinarische Vergnügen, egal ob bei der Formel 1 weltweit, beim ATP Tennisturnier oder dem Filmfestival in Wien, trotz der COVID-19 Pandemie nicht zu kurz gekommen.

3. RESTAURANTS, LOUNGES & HOTELS

Restaurants, Lounges & Hotels	GJ 2020/2021 in m€	GJ 2019/2020 in m€	Veränderung in m€	Veränderung in %
Umsatz	33,52	130,90	-97,38	-74,4%
EBITDA	-0,16	12,85	-13,00	-101,2%
Abschreibungen/Wertminderungen	-24,46	-20,14	-4,33	-21,5%
EBIT	-24,62	-7,29	-17,33	-237,7%
EBITDA-Marge	-0,5%	9,8%		
EBIT-Marge	-73,5%	-5,6%		
Anteil Konzernumsatz	13,2%	14,0%		

Die Division Restaurants, Lounges & Hotels ist das Herzstück des DO & CO Konzerns und dient als Innovationszentrum und Benchmark für Qualität, sowie als Imageträger der Gruppe. Die Division umfasst die Geschäftsbereiche Restaurants und Demel Café, Lounges, Hotels, Mitarbeiterrestaurants, Retail und Airport Gastronomie.

Da aufgrund der COVID-19 Pandemie bereits gegen Ende des Geschäftsjahres 2019/2020 in mehreren Ländern weltweit Restaurants und Hotels geschlossen werden mussten und gemeinsam mit dem Flugverkehr auch der Betrieb von Airline und Airport Lounges eingestellt werden musste, waren der Umsatz und die Ergebnisse auch in dieser Division signifikant rückläufig.

Im Geschäftsjahr 2020/2021 erzielt die Division Restaurants, Lounges & Hotels einen Umsatz von 33,52 m€ (VJ: 130,90 m€). Dies entspricht einem Umsatzrückgang von

97,38 m€ bzw. 74,4 %. Das EBITDA beträgt -0,16 m€ (VJ: 12,85 m€). Die EBITDA-Marge liegt bei -0,5 % (VJ: 9,8 %). Das EBIT mit -24,62 m€ liegt unter dem Vorjahresniveau (VJ: -7,29 m€). Die EBIT-Marge beträgt -73,5 % (VJ: -5,6 %).

In Hinblick auf die Entwicklung sind folgende Punkte hervorzuheben:

Ausbau des Retail-Angebotes

DO & CO hat im Geschäftsjahr 2020/2021 eine Reihe von neuen Retail-Konzepten auf den Markt gebracht und dazu ein neues Team von hochqualifizierten Spezialisten eingestellt. Besonders großer Nachfrage erfreute sich an mehreren Standorten in Wien der „Kaiserschmarrn-to-go“. Unter der Marke „Lazy Chef“ werden zudem seit dem Geschäftsjahr 2020/2021 frisch zubereitete Fertiggerichte für zuhause angeboten, die im ausgewählten Einzelhandel und im ersten „Lazy Chef“-Shop am Stephansplatz erworben werden können. Mit dem Launch des neuen Liefer- und Abholservice „DO & CO Home“ in Wien im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020/2021 können außerdem kulinarische Köstlichkeiten aus dem neuen ONYX Restaurant in bester DO & CO Qualität von zuhause aus genossen werden.

Eröffnung eines neuen asiatischen Spitzenrestaurants im Zentrum Wiens

Am 15. Oktober 2020 wurde das neue DO & CO-ONYX Restaurant im Haas Haus am Stephansplatz in Wien eröffnet; mit innovativer Contemporary Japanese Cuisine auf internationalem Spitzenniveau. Seit Mitte Mai 2021 hat das DO & CO-ONYX wieder geöffnet, nachdem es seit November 2020 aufgrund des Lockdowns für die Gastronomie in Österreich geschlossen war.

Partnerschaft mit Rick Stein

In Großbritannien können Kunden nun mit der „Stein’s at Home“ Foodbox ein von DO & CO Gourmetköchen vorbereitetes Menü in nur wenigen Handgriffen in ihrer eigenen Küche zaubern. Die Foodbox wurde in Kooperation mit dem Starkoch Rick Stein entwickelt, um ein dreigängiges Gourmeterlebnis der besonderen Art für zuhause zu bieten.

Fertigstellung des neuen DO & CO Hotels in München

Am 6. Dezember 2020 wurde das neue DO & CO Boutique-Hotel, das DO & CO Restaurant und die Gastwirtschaft unmittelbar neben dem Münchner Marienplatz plangemäß fertiggestellt. Dieses besondere Projekt in einer absoluten Toplage in München ist im gleichen Gebäude wie die FC Bayern World des langjährigen und engen Partners von

DO & CO. Aufgrund der Verlängerung des Lockdowns in Deutschland musste jedoch die Eröffnung auf Juni 2021 verschoben werden.

AUSBLICK

Das konsequente Verfolgen aller Restrukturierungsmaßnahmen sowie die zusätzliche Liquidität, durch die im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2020/2021 ausgegebene Wandelschuldverschreibung haben DO & CO in die Lage versetzt all seinen Verpflichtungen aus eigener Kraft nachzukommen und gleichzeitig ideale Voraussetzungen für zukünftiges Wachstum geschaffen.

Der Vorstand rechnet auch im kommenden Geschäftsjahr 2021/2022 mit einem herausfordernden Marktumfeld. Insbesondere die Luftfahrt wird voraussichtlich länger als andere Branchen von den Folgen der weltweiten Ausbreitung des Coronavirus betroffen bleiben. DO & CO geht davon aus, dass sich die Passagiernachfrage nicht vor 2023 auf das Niveau von 2019 erholen und dass auch das kommende Geschäftsjahr 2021/2022 und damit das Konzernergebnis weiterhin von der COVID-19 Situation belastet sein wird. Der Fortschritt in der Eindämmung der Virusausbreitung sowie die Verfügbarkeit von Impfstoffen werden einen wesentlichen und unmittelbaren Einfluss auf die Geschäftsentwicklung haben.

DO & CO ist jedoch in all seinen Divisionen und auch unterschiedlichen Märkten, sowohl mit den bestehenden Geschäftsmodellen als auch mit neu entwickelten Produkten sehr gut auf diese Marktöffnungen vorbereitet. Der Gewinn neuer Großkunden, wie Delta Air Lines in Detroit oder Jet Blue in Los Angeles, San Diego und Palm Springs, oder die Intensivierung der Geschäftsbeziehung mit Qatar Airways oder Etihad zeigen, dass DO & CO weiterhin ein sehr wettbewerbsfähiges Produktportfolio anbietet, welches insbesondere von qualitätsorientierten Kunden, auch in der Krise, sehr gerne in Anspruch genommen wird. Gleichzeitig hat sich DO & CO in der Pandemie auch in den beiden anderen Divisionen sehr gut vorbereitet; nicht nur mit den bestehenden Restaurants, Cafés und dem Eventgeschäft, sondern auch mit neuen Projekten, wie den zwei neuen Restaurants und dem Boutique Hotel in München bzw. weiteren Gourmet-Retail Aktivitäten in Wien, bald aber auch in München und London.

Daher ist im kommenden Geschäftsjahr 2021/2022 trotz andauernder COVID-19 Krise ein deutlicher Umsatzanstieg sowie eine Ergebnisverbesserung zu erwarten. Der Vorstand ist

zuversichtlich den erfolgreichen Weg der letzten Jahre wieder aufnehmen zu können. Innovationen, beste Produkt- und Dienstleistungsstandards sowie sehr gut ausgebildete und motivierte MitarbeiterInnen stellen auch weiterhin die Basis von DO & CO für die bestmögliche Ausnützung vorhandener Wachstumspotenziale dar.

Abschließend sind die folgenden Ereignisse hervorzuheben:

Expansion des Airline Catering Geschäftes in den USA

Die neuen Kooperationen mit Delta Air Lines, American Airlines, Spirit und Jet Blue stellen einen entscheidenden Meilenstein in der Umsetzung der US-Expansionspläne von DO & CO dar. Um das Wachstum in den USA noch weiter voranzutreiben, nimmt DO & CO daher derzeit an mehreren großen Ausschreibungen von unterschiedlichen Airlines an verschiedenen strategisch wichtigen Flughäfen in den USA teil. Der Vorstand ist davon überzeugt, dass DO & CO seinen Erfolgspfad in den USA weiter fortsetzen wird.

Cateringvertrag mit Turkish Airlines von Wettbewerbsbehörde freigegeben

Bereits im Geschäftsjahr 2018/2019 haben DO & CO und Turkish Airlines die Verlängerung ihrer langjährigen Partnerschaft beschlossen. Der dann im Geschäftsjahr 2019/2020 unterschriebene 15 Jahres Vertrag über die Fortsetzung des Cateringliefervertrages, wurde nun durch die türkische Wettbewerbsbehörde geprüft und freigegeben.

Übernahme des Buy-on-board Caterings für Iberia Express

Nach der Übernahme aller Cateringleistungen für sämtliche Iberia und Iberia Express Abflüge aus Madrid-Barajas im Februar 2020 wird DO & CO nun auch ab 16. Juni 2021 das Buy-on-board Catering für alle Iberia Express Flüge übernehmen.

Hospitality Service für die UEFA Europameisterschaft 2021

Bei der Fußball Europameisterschaft UEFA EURO 2021 ist DO & CO zum fünften Mal Partner der UEFA und zeichnet bei acht Spielen in London und vier Spielen in München für die Umsetzung der Hospitality- und Cateringprogramme verantwortlich. Dies beinhaltet neben dem Gourmet-Angebot auch Infrastruktur, Reinigung, Hostessen und Entertainment. In enger Abstimmung mit der UEFA wurde an einem an COVID-19 angepassten Konzept gearbeitet, um die Sicherheit der Gäste und Mitarbeiter zu gewähren.

30. Formel 1-Saison in Folge mit DO & CO

Seit nun mehr 30 Saisonen ist DO & CO für das Catering der Formel 1 verantwortlich und betreut die Gäste des Paddock Clubs sowie das Mercedes Motorhome und das Broadcast Center. Darüber hinaus zählt auch die gesamte VIP Hospitality-Infrastruktur zum

Aufgabenbereich. Auch in der Saison 2021 übernimmt DO & CO die kulinarische Verpflegung für 22 Rennen in 20 Ländern, wovon derzeit ein Großteil mit Gästen im Paddock Club geplant ist.

Übernahme des Caterings für die Deutsche Tourenwagen Masters (DTM) Trophy

Ab der Saison 2021 übernimmt DO & CO auch das Catering im Rahmen der Deutschen Tourenwagen Masters (DTM) Trophy. Bei insgesamt acht Rennen wird DO & CO für das kulinarische Vergnügen im VIP-Bereich und die Versorgung aller Teams verantwortlich sein.

Eröffnung des neuen DO & CO Hotels inklusive Restaurantkomplex in München

Gegen Ende Mai 2021 wurden die zwei neuen DO & CO Restaurants und das exklusive Boutique Hotel in Toplage in der Münchner Innenstadt eröffnet. Der neue DO & CO Standort ist in Zusammenarbeit mit dem langjährigen Partner und UEFA Champions League Sieger des Vorjahres FC Bayern München entstanden. Im gleichen Gebäude befindet sich daher auch der neuen FC Bayern Brand Store.

Gut gefüllter Eventkalender im kommenden Geschäftsjahr

DO & CO hat im Geschäftsjahr 2020/2021 an verschiedenen an COVID-19 angepassten Konzepten für Großveranstaltungen gearbeitet und ist daher bestens vorbereitet für die kommende Eventsaison. Ob bei den ATP Turnieren in Madrid oder Wien, beim Springreitturnier CHIO Aachen, bei der Beachvolleyball-Europameisterschaft in Wien oder bei Wintersportveranstaltungen wie dem Hahnenkammrennen in Kitzbühel oder dem FIS Ski-Weltcup, DO & CO wird auch im kommenden Geschäftsjahr 2021/2022 wieder für das kulinarische Wohlergehen der Gäste und für ein einzigartiges und sicheres Ambiente sorgen. Auch das Catering für das UEFA Champions League Finale 2021 im Estádio do Dragão in Porto übernahm DO & CO und richtete dieses damit bereits zum 15. Mal aus.

Investor Relations

DO & CO Aktiengesellschaft

Stephansplatz 12
1010 Wien

Tel: (01) 74 000-0
E-mail: investor.relations@doco.com
Internet: www.doco.com

ISIN
Wertpapier Kürzel
Reuters
Bloomberg
Aktienanzahl
Notiertes Nominale
Indizes
Notierung
Währung
Erstnotiz

AT0000818802
DOC, DOCO
DOCO.VI, DOCO.IS
DOC AV, DOCO. TI
9.744.000
19.488.000 EUR
ATX, ATX Prime, BIST ALL
Wien, Istanbul
EUR, TRY
30.06.1998 (Wiener Börse)
02.12.2010 (Istanbuler Börse)